



MODE
MIT
WOLLE



Pullover, Gr. 36/38(40/42) und **Jacke**, Gr. 36/38(40/42-44/46),
aus **Alta Moda Alpaca**

Modell 127/3

Pullover

| Artikel-Bezeichnung | Farbe | Bestell-Nr. | Menge in Gramm für Größen | |
|-------------------------|---------------------|----------------|---------------------------|------------|
| | | | 36/38 | 40/42 |
| Alta Moda Alpaca | Grège Dunkelgrau | 244-566 | 250 | 300 |
| | | 244-574 | 100 | 100 |

3 Knöpfe

Strick-N 7,0 und 8,0; Rundstrick-N 8,0, Länge 80 cm und Häkel-N 3,0.

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Rippen: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re, Rück-R li str.

Querrippenmuster: 4 R glatt re, * 1 Hin-R li, 3 R glatt re, ab * stets wdh.

Zopf-Querrippenmuster A: Nach Strickschrift A str. Sie zeigt das komplette Vorderteil bis zum Beginn der Rundpasse. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In den Rück-R die M li str. In der Breite 1x alle gezeichneten M (die M von Pfeil a bis b und c bis d jeweils 2x) str. In der Höhe die 1. – 88. (90.) R 1x str., dann die 81. – 88. (83. – 90.) R stets wdh. **Hinweis:** In der Mitte der Strickschrift die Zopf- und Querrippen-M nicht versetzen, sie laufen aufgrund der Stricktechnik automatisch schräg.

Zopf-Querrippenmuster B: Nach Strickschrift B str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In den Rück-R die M li str. In der Breite zwischen den Rand-M 1x die M von Pfeil a bis c (b bis d) str. In der Höhe die 1. – 12. R 1x str., dann die 5. – 12. R stets wdh.

Intarsientechnik: Farbflächen mit extra Knäueln str., dabei beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit verkreuzen, damit keine Löcher entstehen.

Maschenproben: 15 M und 25 R
Querrippenmuster mit Nd. Nr. 8,0 = 10 x 10 cm; 9 M Zopf ca. 4 cm breit.

Hinweis: Das Vorderteil wird aufgrund der Stricktechnik in vorderer Mitte um 7 cm länger als das Rückenteil.

Vorderteil: 74 (78) M mit Nd. Nr. 7 in Grège anschlagen. Für den Bund 5 cm = 13 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. In der letzten Bund-R gleichmäßig verteilt 7 (9) M verschränkt aus dem Querfaden zun. = 81 (87) M. Dann mit Nd. Nr. 8,0 im Zopf-Querrippenmuster A in der ganzen Breite weiterarb. (für Gr. 40/42 die je 3 M zwischen den Pfeilen jeweils 2x str.). Die Zunahmen an R-Anfang und -Ende entsprechen den Abnahmen in der Mitte für die Zusammenführung der Zöpfe, die M-Zahl bleibt also immer gleich. Nach 28 cm = 70 R ab Bundende – seitlich gemessen – beids. für die Armausschnitte wie gezeichnet 3 M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 2 M und 1x 1 M abk. = 65 (71) M. In 5 cm = 12 R Armausschnitthöhe den Zopf über 9 M in Grège fortsetzen, davor und danach in Dunkelgrau weiterstr., dabei in Intarsientechnik arb. Nach weiteren 2 (3) cm = 6 (8) R ab Farbwechsel die M für die Rundpasse stilllegen.

Rückenteil: 74 (78) M mit Nd. Nr. 7 in Grège anschlagen. Für den Bund 5 cm = 13 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. In der letzten Bund-R gleichmäßig verteilt 2 (0) M abn. = 72 (78) M. Dann mit Nd. Nr. 8,0 im Querrippenmuster weiterarb. Nach 28 cm = 70 R ab Bundende beids. die Armausschnitte wie am Vorderteil arb. = 56 (62) M. Den Farbwechsel ebenfalls in gleicher Höhe wie am Vorderteil ausführen, dabei jedoch alle M in Dunkelgrau meliert str. In 7 (8) cm = 18 (20) R Armausschnitthöhe die M stilllegen.

Ärmel: 36 (40) M mit Nd. Nr. 7 in Grège anschlagen. Für den Bund 5 cm = 13 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 2 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 2 M li enden. In der letzten Bund-R nach der 3. (5.) M und 10x nach jeder folg. 3. M je 1 M verschränkt aus dem Querfaden zun. = 47 (51) M. Dann mit Nd. Nr. 8,0 im Zopfmuster B weiterarb., dabei zwischen den Rand-M 1x die M von Pfeil b bis d (für Gr. 40/42 die M zwischen Pfeil a und b sowie c und d je 2x) str. Beids. für die Schrägungen in der 7. und 15. R ab Bundende je 1 M zun. = 51 (55) M. Nach 9 cm = 22 R ab Bundende beids. für die Armausschnitte 3 M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 2 M und 1x 1 M abk. = 35 (39) M. In 5 cm = 12 R Armausschnitthöhe den Farbwechsel wie beim Vorderteil in Intarsientechnik arb. Nach weiteren 2 (3) cm = 6 (8) R ab Farbwechsel die M für die Rundpasse stilllegen.

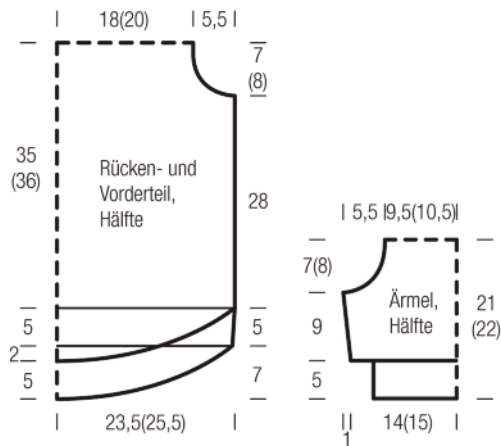
Nun für die **Rundpasse** alle M auf die Rundnd. Nr. 8,0 fassen und in R in der bisherigen Mustereinteilung weiterarb., dabei die Arbeit für den Schlitz in rückwärtiger Mitte teilen = 191 (211) M. Nun liegen an R-Anfang und -Ende je 41 (46) M und zwischen den Zöpfen ebenfalls je 41 (46) M in Dunkelgrau. Für die Abnahmen der Rundpasseform in der nächsten Rück-R nach der li Hin-R im Querrippenmuster in jeder dunkelgrauen Fläche 5x jede 7. und 8. M li zus.-str. = je 36 (41) M in Dunkelgrau. Die Abnahmen in jeder folg. 4. R wdh., dabei jedoch 5x jede 6. und 7. M li zus.-str. = je 31 (36) M in Dunkelgrau, 5x jede 5. und 6. M li zus.-str. = je 26 (31) M in Dunkelgrau, 5x jede 4. und 5. M li zus.-str. = je 21 (26) M in Dunkelgrau, 5x jede 3. und 4. M li zus.-str. = je 16 (21) M in Dunkelgrau, dann 4(5)x jede 2. und 3. M li zus.-str. = je 12 (16) M in Dunkelgrau, 2(3)x jede 4. und 5. M li zus.-str. = 10 (13) M. Nun für Größe 36/38 am Anfang und Ende jeweils noch 1x die 4. und 5. M und über dem Vorderteil 2x jede 3. und 4. M li zus.-str. So liegen am Anfang und Ende noch je 9 M und zwischen den Zöpfen je 8 M in Dunkelgrau (für Größe 40/42 noch je 2x



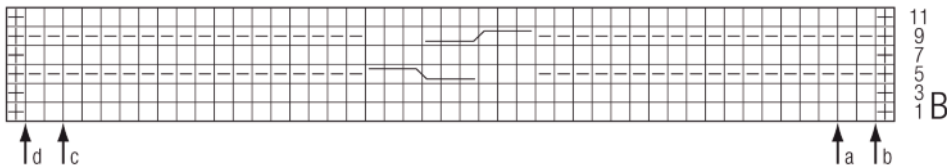
die 3. und 4. M li zus.-str. = je 11 M in Dunkelgrau, dies noch 1x in 4. folg. R wdh., so sind hier noch je 9 M in Dunkelgrau übrig). Nun über die restl. 61 (63) M für den Kragen gerade weiterstr. Nach insgesamt 22 (24) cm = 56 (60) R ab Schlitzbeginn die M in der bisherigen Farbverteilung abk.

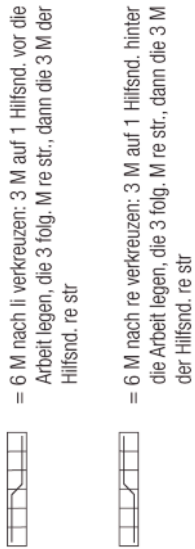
Ausarbeiten: Teil exakt zur Hälfte legen, spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Ärmel einsetzen. Schlitz-

ränder und Kragenrand mit der Häkelnadel Nr. 3 in Dunkelgrau mit 1 Rd Krebsm = fe M von li nach re überhäkeln, dabei über dem re Schlitzrand 3 Knopflochschnellen aus je 4 Luftm einhäkeln und zwischen den Schnellen nur fe M arb. Die obere Schnelle mit 1 cm Abstand zum Rand einhäkeln, die übrigen 2 Schnellen mit je 2 cm Abstand darunter anordnen. Knöpfe annähen.



Strickschrift B





= 6 M nach li verkreuzen: 3 M auf 1 Hilfsnd. vor die Arbeit legen, die 3 folg. M re str., dann die 3 M der Hilfsnd. re str.

= 6 M nach re verkreuzen: 3 M auf 1 Hilfsnd. hinter die Arbeit legen, die 3 folg. M re str., dann die 3 M der Hilfsnd. re str.



= 6 M nach li verkreuzen: 3 M auf 1 Hilfsnd. vor die Arbeit legen, die 2 folg. M re zus.-str. und 1 M re str., dann die 3 M der Hilfsnd. re str.

= 6 M nach re verkreuzen: 3 M auf 1 Hilfsnd. hinter die Arbeit legen, die 3 folg. M re str., dann die ersten 2 M der Hilfsnd. re zus.-str. und 1 M re str.

= 7 M nach li verkreuzen: 3 M auf 1 Hilfsnd. vor die Arbeit legen, dann 2x je 2 M re zus.-str., danach die 3 M der Hilfsnd. re str.

- = Rand-M
- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 U
- = 1 M re verschränkt aus dem Querfaden zun.
- = 2 M re zus.-str.
- = 3 M re zus.-str.
- = 2 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen
- = 3 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die 2 folg. M re zus.-str. und die abgehobene M darüber ziehen

Strickschrift A

